# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden. arall

b. 143.

Samstag ben 21. Juni

1873

## Befanntmachung.

die 1873er Budgets der Kirchen- und Pfarrfonds evangelischen Kirchengemeinde Wiesbaden liegen n 21. d. M. ab während acht Lagen zur Einsicht der glieder der Kirchengemeinde im Geschäftslocale der unterzeichneten orde innerhalb der Dienststunden offen und steht es denselben rend dieser Zeit frei, etwaige Einwendungen gegen den Inhalt Budgets in schriftlicher Eingabe vorzutragen oder zu Protocoll Königliches Berwaltungsamt.

Biesbaden, 19. Juni 1873.

Raht, Landrath.

### Bekanntmachung.

der Kurzem ist in der Nähe der Adolphshöhe bei hiesiger Stadt der Tollwuth verdächtiger Hund (Bologneser Race), von welchem termittelt worden, ob er nach Wiesbaden, oder etwa nach brich-Mosbach bezw. Schierstein gehörte, getöbtet worden.
Es wird deshalb hiermit auf Grund der Polizeizerorden.

rordnung Königl. Regierung vom 5. Juni 1869 t den Stadtfreis Wiesbaden die Ginhaltung t Hunde angeordnet und find demnach jämmt-de Hunde bei Vermeidung der in der genann-t Bolizei-Verordnung angedrohten Strafe für den Contraventionsfall zunächst auf die Daner n iechs Machen innerhalb der Mahannesen n jechs Wochen innerhalb der Wohnungen und de geschlossenen Gehöfte fest angelegt oder unter richluß zu halten. Der Königl. Bolizei-Director. Biesbaden, den 17. Juni 1873. von Strauß. Biesbaden, den 17. Juni 1873.

Befanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 2 Uhr follen wegen Wohn= veränderung in dem Hause Emserstraße 17a dahier verschiedene vollien, darunter ein Forte-Piano, eine Waschmaschine, ein pagoni-Schreibtisch zc., gegen gleich baare Zahlung versteigert

Biesbaben, ben 14. Juni 1873. Der 2te Bürgermeifter.

ira

Coulin.

Befanntmachung.

niel Montag den 23. d. M. Nachmittags 6 Uhr will Herr Rech-ngskammerrath Pfeiffer von hier die Klee- und Gras-Crescenz a. 1'2 Morgen Ader am Tobtenhof und auf ben Röbern au und Stelle bersteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer vor dem neuen Todtenhof an der

Diesbaden, den 18. Juni 1873.

Der 2te Bürgermeifter. Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag ben 24. d. M. Bormittags 9 Uhr follen in bem Hause antsurterstraße 9 dahier verschiedene Möbel, darunter 2 Divans, Sopha mit 6 Stühlen, Tische, ein Gewehrschrank, ein Schreib-h, ein Büsset, ein Eisschrank, eiserne Gartenmöbel, ein Keller-stell und kleingemachtes Buchenholz 2c. gegen gleich baare Zahng berfteigert werben.

Die Gegenstände können Montag den 23. d. M. von Nachmitsche 2 dis 4 Uhr besichtigt werden.
Wiesbaden, den 20. Juni 1873.
Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 21. Juni c. Mittags 12 11hr wird bie bei Herstellung der Herrmubligasse vortommende Pflasterarbeit, sowie das Graben und die Beisuhr von 65 Cubikmeter Mosbacher Sand, in dem Rathhause, Zimmer Ro. 1, öffentlich bergeben. Wiesbaden, den 19. Juni 1873. Im Auftrage:

aben and stangen Graffan Bell, Burgermeiftereigehülfe.

Bekanntmachung.

Montag den 23. Juni I. J. Bormittags 9 Uhr wird die dies-jährige Gras-Crescenz von flädtischen Wiesen im Walddistrict Schweinskaut, alten Weiher und Entenpfuhl, zufammen ca. 6 Morgen, sodann die Gras-Crescenz bon 29 Bar-cellen Wiesen im Diffrict Rabengrund (Gemarkung Sonnenberg), zusammen 171 & Morgen hattend, an Ort und Stelle öffent-

Gleichzeitig damit kommt die diesjährige Grasnutzung von sämmtlichen Schneißen, Wegen und die zur Waldcultur noch nicht verwendeten leeren Stellen im Stadtwalde Diftrict Bahnholz 2r Theil, Rabentopf 2r Theil, Geisberg d, Münzberg 2r Theil, Geisheck 1r Theil, Kohlheck 1r Theil, mittlerer Gehrn 2a und b (jogenannte Belzewies) und oberer Pfaffenborn 1r Theil (die noch nicht mit

Fichten bepflanzten Wiesen) zur öffentlichen Bersteigerung.
Der Anfang wird im District Schweinskaut gemacht.
Wiesbaden, 18. Juni 1873.
Im Auftrage:
Hell, Bürgermeistereigehülse.

Befanntmachung.

Donnerstag den 26. Juni c. Bormittags 9 11hr werden auf dem Kehrichtlagerplate unterhalb der Gasfabrit dahier circa 486 Karren Haustehricht,

Stalldünger,

Pferdedunger, Strafentehricht, 6 -60 "

15 Centner braune Glasscherben,

5 " weiße Anochen

Im Auftrage: öffentlich versteigert. Diesbaben, 18. Juni 1873. Dell, Bürgermeiftereigehülfe.

Bekanntmachung.

Die durch die Anbauten an ber Mittelschule in der Lehrstraße borkommende Grundarbeit, veranschlagt zu 84 Thlr., wird Sams-tag den 28. Juni c. Nachmittags 5 Uhr in dem hiesigen Rathhause, Jimmer No. 1, öffentlich vergeben. Biesbaden, den 20. Juni 1873. Im Auftrage: Hell, Bürgermeistereigehülfe.

Befanntmachung.

Für die Andauten der Mittelschule in der Lehrstraße follen im Submiffionswege vergeben werden:

Maurerarbeit incl. Material, beranschlagt zu 5500 Thir.,
Steinhauerarbeit, beranschlagt zu 1100 Thir.,
Kostenanschläge und Bedingung liegen bis zum 28. Juni in den üblichen Bureaustunden auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.
Schlußtermin zur Einreichung der Offerten den 30. Ihm wistlags Der Stadtbaumeister.

Wiesbaden, 20. Juni 1873.

prepare Satisface

## Unterricht im Damenkleidermachen Unter den Eichen. Die seither in ber Wilhelmstroße sich befindende Schieghalle wie ich nabe dem Schützenhaus verlegt und empfehle dieselbe bem gehrten Publikum bestens. Den geehrten Damen diene jur Nachricht, daß ich beabsichtige, auch hier einen Cursus im Maagnehmen und Zuschneiden aller Frau M. Hack Wittwe. Façons zu eröffnen. Jede Dame, die bei mir gegernt, kann nach beenbetem Eursus selbstständig, bequem, graziös und der wechselnden Mode entsprechende Aleidungsstücke versertigen. Damen, welche Lust haben, sich daran zu betheiligen, bitte ich ihre Adressen unter M. F. 36 bei der Expedition abzugeben. 8183 Geöffnet bon Morgens 10 Uhr bis Abends. Gummi-Reise-Necessaires, Plaid-Riemen Biolin-Unterricht (F. Dabid'sche Schule), Rlavier= Unterricht, jowie im Ensemble empfiehlt fich empfehlen Bäumcher & Co., Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse. Promenade Fächer on 24 fr. an per Stud empfiehlt C. Schellenberg, Goldgaffe 4. andria de le cel. la Qualität, febr ftudreiche Waare, find fortwährend in gangen Baggons, sowie in fleineren Quantums zu haben Michelsberg 3 und Hochstraße 1. Ofen: und Schmiedetohlen bester Qualität empfiehlt Limonade-Sprup billig bei Vinbrer Ph. Rossel, Helenenstraße 15. in in the second of the second nur von den vorzüglichsten Zechen. Fettschrot, Schmiedekohlen, Ziegeskohlen &., en detail und aggonweise, Brennholz, Feueranmachholz 2c. liefert zu jeder Zeit dnell und preiswürdig Friedrich Leimer, Holz- und Kohlenhandlung, Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11. 6065 nts den renommirteften Bechen in jedem beliebigen Quantum H. Cürten. 7832 eziehen bei Mobel, worunter ein großer, starter Ausziehtisch, Salonspiegel mit Trumeaux, ein schöner Blumentisch, Bleiber= und Richenschränte, Bettfellen mit Bettwert, Baschtommoden, Tische, Bilder u. dgl., zu verkaufen bei 175 W. Schwenek, Kirchhofsgasse 8. Fenfter: und Thur-Rollladen, ca. 2000 []', werden gegen coulante Zahlungsbedingungen aus ber Hand vergeben. Offerten fro. Bauftelle mit Einpassen werden entgegengenommen Beisbergftraße 13 Barterre. Beste Dachpappe und Kohlentheer sehr billig zu haben bei 137 Vogel, Castellstraße.

Gin neuer Schnepp-Rarren fieht zu verfaufen bei Schmiede-

3wei mittelichwere Aferde (Schimmel und Braun), je 7 Jahre alt, gut gefahren und geritten, find billig zu verlaufen bei Aug. Beyerle, Wiesbaden,

Beheinstraße 21 ist eine noch neue Bafferpumpe, sowie ein Softhor billig zu verlaufen. 8212

Sin Bett, ein Chaislong, ein Kanape billig zu verkaufen bei 206 L. Reitz, Reugasse 5.

Frifirtamme und Reiffamme in großer Auswahl zu 3, 6 und 9 fc. bei G. Burkhard, Michelsberg 16.

Bahnhofftraße 9.

meifter Becker im Reuhof.

Colonial- & Delicatesswaaren-Handlung en gros & en détail. Z Von Essenzen und Parfümerien. Destillerie, Branntwein= und Piqueur=Fabrik. sorzugliche Exbutter per Pfund 38 fr. 9 Schulgasse 9.

Am 20. April 1872 in 145ster Königl. Preuss. Staats-Lotterie

fiel das grosse Loos von 150,000 Thir. in mein Debit, und am 18. März c. in 147ster der Haupttreffer

III. Cl. mit 15,000 Thir. Zur bevorstehenden 148. Lotterie I. Classe den 2. Juli verkaufe und versende An-

19 Thlr. 912 Thlr. 434 Thlr. 2512 Thlr. 14 Thlr. 20 Sgr. 10 Sgr. gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages.

Staats-Effect.-Handl. Max Meyer in Berin, Leipzigerstrasse No. 94.

(Erstes und ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegr. 1855.)

DE TENTE

11.1201.10

nach amerikanischer Methode.

Aug. Hübner, Mitglied ber ftabt. Cur-Capelle, Caftellftrage 9, 1. Etage.

ftets frifder Waare gu ben

W. Winter,

Haussmann, Dranienstraße 2.

Webergaffe 5.

Simbeer:, Erdbeer: und Johannisbeer: Saft,

ranz Impacii, meggergasse 9.

Beibmann

befannten Breifen.

in allen Gattungen bei

Sereinianna des 1904

Schützen-Verein.

Das Gesellschaftsschießen auf die Ritterscheiben findet morgen Sountag Nachmittags von 3 Uhr an und Montag den 23. Juni Nachmittags von 2 Uhr an statt.

Der Vorstand.

Schützen-Vereins

Mittwoch den 25. Juni Abends 8½ Uhr im "Badischen Hofe" bei Herrn Weibmann. Tagesordnung:

1) Berichterstattung der Rechnungs-Priifungs-Commission.

2) Bericht über die Bereinigung des mittel rheinischen Schützenbundes mit dem Pfälzer und Babischen Schützenbunde.

3) Abanderung ber Statuten, Beigergebühren

4) Berschiedene Bereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

# Autscher-Verein.

Die hiefigen Droschkenbesitzer werden hiermit aufgefordert, die Droschken von No. 101 bis 150 Montag den 23. Juni und von No. 151 bis 200 Dienstag den 24. Juni Morgens präcis 7 Uhr an den Colonnaden zu einer Musterung aufzufahren. Im Auftrage der Posizei-Direction:

8235

Der Borftand.

## Cebensversicherungs= & Ersparnig-Bank in Stuttgart.

Berficherte: 21,300 mit 44,300,000 ft. Berficherungsfumme. Wer bis Ende dieses Monats beitritt, hat noch Anspruch auf die biesjährige Dividende, welche gleich der barjahrigen günstig zu werden berfpricht.

Statuten, Prospette, Antragformulare 2c. find zu haben bei bem genten Witt. Auer. 8145

Für Metger, Wirthe 2c. sind noch einige fiihle, verschließbare Räume in meinen Eiskellern zu haben.

000.051 nov seH. Wenz. lon

Zimmeripane ju haben bei Zimmermeister Sauer. Bestellungen können bei herrn Kaufmann Fuchs, helenenstraße 2, gemacht werben.

Badewannen in jeber Größe zu verlaufen oder auch 8247

F. Sommer, Spengler, Ellenbogengaffe 6. Bei Metger Seewald find feine Winterschinken per Bfund 32 fr. zu haben.

Gin fcmied-eifernes Thor gn berfaufen Wilhelmftrage 3. 8271

# Porläufige Anzeige.

Unter gefälliger Mitwirkung des Herrn

Professor August Wilhelmi.

Kaiserl. Russ. Kammer-Virtuose, wird der Unterzeichnete am 4. Juli 1. J. Abends 5½ Ul-in der protestantischen Hauptkirche sein erstes diesjährige

## Orgel-, Vocal- und Instrumental-Concert

geben.

geben.

Adolf Wald,

Pianist und Organist an der protest. Hauptkirch
zu Wiesbaden.



# W. & G. Pinder & Comp.,

Gigenthilmer bes fog. ameritanifden bereinigten Staaten-

werden Wiesbaden am Donnerstag den 26. und Fre tag den 27. Juni besuchen und 3 große Borftellungen in dem am Schlosplat aufzustellenden Gircus geben.

Grandioje Cavalcade und Umzug durch die Haup ftragen der Stadt um 4 Uhr Nachmittags.

Die erste Vorstellung sindet Donnerstag den 26. Juni u 1/28 Uhr statt. Freitag den 27. Juni: 1. Borstellung um 4 Uk. Rachmittags, 2. Vorstellung Abends 8 Uhr.

Breise der Plätze: Reservirter Platz 1 Thir. 10 Sgr. erster Platz 1 Thir., 2. Platz 20 Sgr., 3. Platz 10 Sgr. Liquidationen aller Forderungen Abends 9 Uhr an de Calle.

# True de l'ette.

Morgen Sonntag den 22. Juni findet die Einweihun bes Turnplages des Turn-Vereins zu Dobheim statt. Unsere Mit glieder sind zu diesem Feste eingeladen.

Abmarich 2 Uhr von der Dogheimerftraße (Ede ber Raferne Der Vorstand.

### H. Reininger wohnt Gold gaffe 8, 1 Stiege f.

Allte Delgemälde, antites Porzellan, alte Holz- und Glfenbeinignitzereien, Emaillen, Heraldijche Gegen itande werden zu den höchstmöglichen Preisen angelauft bei 5684 J. Chr. Glücklich, Neroftraße 6.

pirter Jun

Heu mfere

7 **G**g Buch waig Mon

203 277

leitet

ausg

patt.

emi

817

Sec

Diejenigen Altfatholiten, bei welchen neutatholifche Rirdengenern in Anforderung gebracht find, wollen dem Schriftschrer mieres Bereins, Herrn Reusch (Dobheimerstraße 13), davon Anseige machen, damit derselbe die Besteiung von jener Steuer er wirten fann.

Der Vorstand des altkatholischen Bereins.

effentliche Aufforderung.

Das von uns unter Ro. 1804 auf den Ramen Heinrich Jung Wwe. hier ansgesertigte, eine Einlage von 31 Thir. 7 Sgr. 10 Pf. nachweisende Spartasse-Abrechnungsbuch ift angeblich bhanden gefommen. Unter Bezugnahme auf g. 6 der in bem Buch abgedrudten Spartajje-Ordnung fordern wir daher den etwaigen Inhaber bes Buches auf, sich mit bem Buch binnen einem Monat bei uns zu melben, indem nach dessen Ablauf bas Buch null und nichtig ift und aus demfelben feinerlei Anspruch an uns hergeleitet werden tann. gelben Galeifeniauben

Wiesbaden, ben 19. Juni 1873.

Borschuß:Berein zu Wiesbaden.

Eingetragene genoffenschaft.

Brück.

Rothunding

Morgen Countag den 22. Juni:

Grosses

# Tyroler National-Concert

der berühmten

Innthaler Sänger-Aefellschaft Lachner, bestehend aus 3 Damen und 3 herren (in ihrer Nationaltracht).

Anfang 8 Uhr. Entrée 9 fr.

Morgen Sonntag den 22. Juni:

## Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von ber Capelle des 80. Regiments. Anfang 4 Uhr. Entrée 9 kr. 8216

Morgen Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung itt. Ph. Rieser Wwe. 8193

# goldenen Rok.

Baber ju 15 fr., im Abonnement 12 fr., Mittageffen gu 18, 24 und 30 fr., Wein per Schoppen gu 12, 18 and 24 fr., Rothwein die Flasche zu 48 fr. außer dem Hause. Röbel.

empfiehlt

111

August Bargel.

Tannusstraße 2. 8173

## ichtennadel-Extract,

Secialz, Mutterlauge für Bäder, sowie alle sonstigen Badeartitel empfiehlt A. Cratz, Langgasse 29. 8152

# vis für Hausfrauen!

Haushaltungs-Seifen, als: Prima weiße Kern: jeife, Aichenkern: und Harzseisen in schöner, trodener Waare, Schmierseisen, Soda, Bläne, Stärke, Stearin: und Talglichter, sowie Toiletteseisen, Haardle und Po-maden in reicher Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

Friedr. Schleucher,

Michelsberg 1, nachft ber Langgaffe.

# Bur gefälligen Beachtung. Der Berkauf

## irländischen Leinen-Waaren der zwei Englander,

Badhaus zum schwarzen Bock, Kranzplatz,

wird nur noch einige Tage fortgesetzt. Wir ersuchen noch alle diejenigen Herrschaften, denen es daran liegt, sich mit einem reessen Artifel zu versehen und die Hälfte des wahren Werthes beim Einkauf zu ersparen, diese wohl nie mehr vorsommende günstige Gelegenheit zu benuten, da wir, um den Zurüdtransport und die hohe Stener nach England zu ersparen, den geehrten Käusern jeden Vortheil gewähren.

Sonntags geschlossen.

Serrenhemden 1 fl. 12 tr., herrenbinden von 6 tr. an, Hosenträger von 9 fr. an, Soden und Strümpfe 18 tr., Corfetten 36 tr., Sommerhandschuhe 12 und 18 fr., Pantoffeln 48 fr., Kragen und Manscheften 3 und 6 fr., Porfemonnaies bon 3 fr. an, Brochen und Ohrringe bon 6 fr. an, Mechanit 4 fr., Frauenhemben 1 fl. 12 fr. bei

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Panementrien,

das Neueste, sowie Agrements, Agrassen und sonstige Berzierungen zu befannten billigen, sesten Preisen bei 464 F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens.

Serren Sosen von 1 fl. 30 fr. an, Westen von st. an, sowie blaue Hemden und Kitel billigst bei G. Burkhard, Michelsberg 16.

## schablonen

jum Borgeichnen ber Bafche, neue Auswahl, empfiehlt C. Schellenberg, Goldgaffe 4.

gebrauchter Zweispänner, in gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht.

Fritz Brenner.

Zimmerspane

find fortwährend gu haben auf meinem Zimmerplag an ber Biebricher Wilhelm Wahrmund.

Bestellungen werden angenommen bei herrn friedt. Schleucher, Michelsberg 1 im Seifenladen. 8166

## viewzer.

Gine Buriticheibe bon 31/2' ift zu bertaufen bei 8151 journe ford sid Carl Tonges in Biebrich.

# Zäglich

frisch gebrannten Kaffee à 52, 54, 56 fr., fl. 1., fl. 1. 6. und A. 1. 12. bei

Christian Wolff,

Taumusstraße 25.

Untes Frankfurter Lagerbier, sowie Speierling: Aepfelwein

bei G. Weidmann, Röberftraße 37.

Rindsteisch Iter Qualität per Pfund 18 fr., Ralbfleisch bei Megger Krieger, Ellenbogengaffe 9.

Rirschenkuchen fäglich feisch zu haben Kirchgasse 13, 7912

Riederlage von der so berühmten ächten deutschen Universal-Fett-Glanz-Wichse von Joh. Kraus in Frankenthal in Topschen à 5 und 9 fr., sowie in Schachteln à 12 fr. Dieselbe gibt dem Leder nicht allein einen blendend weißen Glanz, sondern ist auch für daffelbe gang unschädlich.

Aug. Kadesch, Morisfirage 12. Frijche fuße Mild, Didmild, Buttermild, fußen und fauren

Rahm empfiehlt F. Schuth, Deggergaffe 31.

Frühjahrs- & Sommer-Anzüge.

Rheinischer Aleider-Bazar

ax Laufer

ans Cöln.

Langgasse No. 8 b, empfiehlt fein großes Lager eleganter, fertiger

Herren- & Knaben-Garderobe.

Knaben-Anzuge & -Paletots.

# J. P. Schäfer.

Shwalbaderftraße 6,

empfiehlt sein Lager in selbstverfertigten Herren-, Damen-und Rinderstiefeln, von den seinsten bis zu den gewöhnlichsten, in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen. Besiellungen nach Maaß, sowie alle Reparaturen werden schnell und billig aus-geführt.

## **Betroleumkochavvarate**

Fr. Sommer, Spengler, Effenbogengaffe 6. 8264

Dem langen Rarl bom Quartett gratuliren gu feinem morgigen Geburistage

Sommer-Paletots.

Die drei Annern.

00

Drell-

# Erbenheim.

Ein millionendonnerndes Soch foll fahren in die Obergaffe bem

Der Bhilipp foll leben, Die noch Unbefannte baneben, Seine Freunde babei, Soch leben alle Drei.

Gelt do gudfte.

Gefunden auf bem Bege bon der Beau-Site nach dem Retoberg einbraunseidener Sonnenschirm. Abzuholen Belenenftrage 19 Parterre.

Diejenige Berjon, welche am Dienftag ben Adat-Ohrring aufgehoben und gesehen worden ift, wird ersucht, denfelben Rapelle ftrage 37 abzugeben.

Die betreffende Person, welche gesehen worden, als fie die jungen, gelben Calottentauben entwendete, wird aufgesordert, die selben sofort wieder an ihren alten Ort zu bringen, andernfalls ber Polizei die Anzeige gemacht wird.

Um Donnerstag ist von Wiesbaden nach Castel ein junge Schwein abhanden gekommen. Der Wiederbringer oder Der jenige, welcher Auskunft geben kann, erhält eine Belohnung. Rat Reugasse 3a bei Herrn Sartori.

Ein grauer 2Bindhund jugelaufen. Rah. Rheinbahnftrage 816

Bor einigen Tagen ift ein Bolognejer Sund zugelaufen Abzuholen bei Jacob Chel in Biebrich. 833

Ein perfectes Bügelmädchen auf bauernde Beschäftigung gesuch Näheres Herrnmühlgasse 3, eine Stiege hoch. 8242 Eine zuberlässige Frau übernimmt alle Arbeiten. Näheres Nero

ftraße 4, eine Stiege h. 8245 Ein ordentliches Monatmätchen wird für Morgens und Mittag

eine Stunde gesucht Kerostraße 33, 1 Stiege hoch links. 8139
Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Hochstätte 30. 8149
Hirfchgraben 16 sam ein Mädchen das Bügeln erlernen. 8198
Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weißzeugnäher bewandert ist, sucht eine Stelle. Näh. Webergasse 33, 1 St. h. 8151
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Passchen und Bügeln Näheres Sochstätte 10.

Eine tüchtige Waschfrau gesucht Webergaffe 56, 1 St. b.

Stellen-Gefuche.

Diensthersonal mit guten Zeugnissen kam Stellen erhalten durch F. Birck, Mühlg. 1. 818
Eine junge Deutsche, welche der englischen und französische mächtig ist, Buh- und Kleidermachen versieht, jucht eine em sprechende Stelle. Näh. Friedrichstr. 6, heilgymnastische Anstalt. 8181
Gesucht zum 1. Juli ein braves Mädchen, welches gut dürgerlich tochen tann. Näh. Faulbrunnenstraße 11.
Ein Mädchen gegen guten Lohn gesucht dei H. Momberger Conditor, Langgasse 38.

Herrschaften wird gutes Dienstpersonal em pfohlen durch F. Bird, Mühlgaffe 1. 8181

3wei zu jeder Arbeit willige Mädchen suchen auf gleich Stelle. Räheres kleine Schwalbacherstraße 1. 8174 Ein junges Mädchen, das Liebe zu einem Kind hat und etwas nähen kann, sosort gesucht Markistraße 24 im Hinterhaus. 8171 Eine Kammerjungser, entweder geborene Französin oder Schweizerin

wird auf einige Monate zu einer englischen Dame, die auf Reisen geht gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 21.

Ein feineres Hausmädchen sucht wegen Abreise seiner Herrichaft auf gleich oder später eine Stelle. Näheres Herrnmühlgasse im hinterhaus.

Sesucht sofort zwei Mädden, welche bürgerlich tochen können, burch H. Rahß, Faulbrunnenstraße 10. 8248 Ein junges Mädchen wird gesucht Bahnhofstr. 12 Part. rechts. 8232

Stiege Ein Räh. Ein perfieh lushii Gin

Gin

Gin Morit Ein allein. Für

m R hofftro Ein Ell beit b

Gin beit if eren Exped Ein Näher

Gin

Näher Gin 2Be Gin Maue Mä Maue

Gin poffire Gin richtur Näher Gin Gin

Gir rechts, Ein ringe Fri gefuch

Ba Gin Räher Ein Dausi troke

Da

nne ourn Mer Danisc Ein

3m Gin

Ein folider hausburiche wird gefucht Taunusstraße 9. Ein Schreinergeselle wird gesucht obere Webergasse 41. Ein brabes Diensimadden wird gesucht Geisbergftrage 20 eine Stiege hoch.
Sin Madchen sucht eine Stelle als Zimmer- ober Hausmadden. Mehrere Rab. Frantfurterftrage 1. 8192 Mechanikergehülfen Ein solides Mädchen, welches das Kochen und die Hausarbeit versieht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft auf 3. Juli eine Mushülfestelle auf 6 Wochen. Näh. Webergasse 6, 2 Tr. rechs. 8210 Ein startes Küchenmädchen sucht eine Stelle und kann gleich einwerben gefnat, Reisegeld unter Umftanben vergütet, bon C. Standinger & Cie. in Gießen, Großh. Heffen. 102 Ein in Wiesbaden bekannter Fuhrknecht gesucht. Näheres in Räheres Steingaffe 10, Borberh. 3. Stod. 8197 der Expedition. Gin Madden mit guten Zeugnissen wird gesucht. Raberes Moripstraße 26, 1 Stiege hoch. 8205 Ein solides Madden sucht eine Stelle, womöglich als Madden Parquetbodenleger werben gegen guten Accord gefucht Sonnenbergerstraße 45. 8252 3mei tüchtige Bauschreiner (Baufarbeiter) fonnen bauernbe Be-ichaftigung erhalten bei Rarl Momberger, Saalgaffe 16. 8254 allein. Nah. Taunusftraße 19. 8204 Für ben 1. Juli wird ein braves, reinliches Madchen, welches Tüchtige Maurer und Taglöhner Bahn-Rochen und Hausarbeit erfahren ift, gesucht. Raberes hofftraße 2, 3. Stod. 8154 finden bauernde Beschäftigung gegen hoben Lohn bei Bilbelm Ruf, Bleichstraße 12. 8172 Eine Röchin, welche fich ber Hausa beit unterzieht und gute Zeugniffe hat, wird gefucht. Rah. Abolphftraße 12, 3. St. 8146 Ein Junge von 15 Jahren sucht Stelle als Hausbursche ober Austäufer. Rah. in der "Muderhöhle". 8218 Ein Junge von 14—15 Jahren wird als Scribent gesucht Ellenbogengaffe 10a wird ein folides Madden, welches Hausar-beit verfieht, auf gleich gesucht. 8187 Ein Madden gesetten Alters, welches gründlich in der Hausar-beit ist, auch etwas nahen, waschen, bügeln tann und Liebe zu grö-geren Kindern hat, sucht zum 1. Juli eine Stelle. Näheres in der Shükenhofftraße 8. In der Expedition diefes Blattes. 21. Steinschen Buchdruckerei 8142 tonnen zwei fraftige, folide Laufburichen gegen guten Lohn Ein ftartes Madden, welches Liebe zu Rindern hat, wird gefucht. Raberes Oberwebergaffe 36 im unteren Laben. ftändige Beschäftigung erhalten und fofort eintreten. 8159 Sine perfette Röchin, die in der feinen Ruche, sowie im Einmachen und Baden erfahren ift, sucht in inem feinen Sause eine Stelle. Räheres in der Expedition dieses Blattes. 20,000 Thir. werden auf erfte Hypothete gesucht. in der Expedition dieses Blattes. Eine unmöblirte Wohnung bon 5-6 Zimmern in einer ber Gin tuchtiges Zimmermabchen fucht Stelle, Rah. Exped. 8211 äußeren Stragen wird von einer fleinen Familie ohne Kinder gum Bebergaffe 19 wird ein Dienfimad ten gefucht. 1. October ju miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man balbigft unter M. C. poste restante Bies baben, abzu-8215 Eine flichtige Restaurationstöchin sofort gesucht burch Ritter, Mauergaffe 2. 8217 geben. Madden für Ruchen- und Sausarbeit gesucht burch Ritter, Bahnhofftrage 6 find auf den 1. October zwei freungliche Mauergaffe 2. 8217 Dachlogis zu vermiethen. Ein ordentliches, ftartes Madden für Hausarbeit gefucht Bahn-Bleichftrage 11 Barterre ift ein möblirtes Zimmer auf gleich hofftraße 6, Parterre. 8221 oder 1. Juli gu bermiethen. Ein junges, braves Madchen bon auswarts wird gur Ber= Friedrichftrage 2 find möblirte und unmöblirte Bimmer gu richtung hauslicher Arbeiten bon einer fleinen haushaltung gesucht. vermietben. Räheres Mainzerstraße 26. 8224 Friedrichftrage 12 im hinierhaus 3. Stod ein gut moblirtes Gin braves, junges Madden wird gesucht Reroftraße 21a. Gin einfaches, orbentliches Madden wird gesucht. Näheres 8223 Bimmer zu bermiethen. Lang= Beisbergftraße I ein möblirtes Bimmer zu bermiethen. 8177 Dermannftraße 3 find ein auch zwei Manfarben mit ober gaffe 12 im hinterhaus 2 Stiegen boch. 8253 Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gegen hohen gohn zum 1. Juli gesucht. Näheres Adolphstraße 1, Bel-Ctage uchts, zwischen 12 und 3 Uhr. 8258 ohne Mobel an anftandige herren zu vermiethen. 8144 Rerothal 9 ift ein ichon moblirtes Zimmer an einen einzelnen herrn ober Dame mit Benfion billig zu vermiethen. & dmalbacherftrage 43a find zwei möblirte Bimmer, Eine Herrschaft, welche Wiesbaden am 1. Juli berläßt, empfiehlt bringend ihre Köchin. Raberes Expedition. 8251 Berlangen mit Roft, fofort zu vermiethen. Friedrichstraße 35 wird ein Sausmadden und ein Rindermadden Bebergaffe 44 ist ein schön mobl. Zimmer zu vermiethen. 8200 In einer Herrschaftswohnung find zwei große, elegante Zimmer an noble Curgaste mit oder ohne Pension zu vermiethen. Baber in 8233 Bahnhofftrage 5 wird ein brabes Dienstmäden gejucht. 8255 Ein braves, ju jeder Arbeit williges Dabden fucht eine Stelle. der Rähe. Räheres Expedition. Raheres Rheinstraße 11. 8246 Reinliche Arbeiter finden Schlafstelle Adlerstraße 6, 3. Stod. 8244 Ein Rellnermadchen, gute Köchinnen, sowie Zimmermadchen und bausburschen suchen Stelle. Raberes burch Fr. Wintermeher, Gin auch zwei reinliche Arbeiter finden Logis Moripfirage 32, Sinterhaus 2 Treppen hoch. Ein braves Mädchen tann unentgelblich Schlafftelle erhalten. große Burgftraße 8. 8250 Dans une maison de Confection pour Dames on demande Expedition. me bonne première ouvrière. S'adresser à l'expédition du Ablerstrafte 36, 2 Stiegen hoch, findet ein Madchen Schlafstelle. 8194 Steingasse 3 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten; auch kann daselbst ein Zimmer ohne Möbel abgegeben werden. 8240 8259 Reroftrage 3 Bel-Etage wird ein Madden für die Ruchen- und Dausarbeit gesucht. 8260 anksazunz. Ein Wochenschneider gesucht Adlerstraße 5. 8169

Allen Denjenigen, welche unfer nun in Gott ruhendes liebes Rind Anna ju feiner letten Rubeftatte geleitet haben, fagen wir unferen innigften, tiefgefühlteften Dant.

8147

8116

8241

8227

8199

8219

8242

8168

8178

8207

8157

Mah.

8176

Näheres 8237

8148

Bwei Jungichmiede tonnen gegen guten Lohn Beidäftigung

Ein junger Mann, ber gut schreiben tann, sucht Stelle als Aus-

aberes Hellmundstraße 11, Hinterhaus.

Bilh. Philippi, hofichloffer. 8162

Amtlider Bericht

über bie Durchfcmittspreife für Raturalien und andere Lebens= bedürfniffe ju Wiesbaden bom 14. bis 21, Juni 1873.

1. Frucht markt.
100 Pland Beizen 5 Thir. — Sgr. — Pfg. — 8 fl. 45 fr.
100 Pland Heizen 5 Thir. — Sgr. — Pfg. — 8 fl. 45 fr.
100 Pland Heizen 5 Thir. 8 Sgr. 9 Pfg. — 5 fl. 45% fr.
100 Pland Heizen 1 Thir. 1 Sgr. 5 Pfg. — 1 fl. 50 fr.
100 Pfand Strock 18 Sgr. 10 Pfg. — 1 fl. 6 fr.
11. Pieck markt.

Fette Ochjen, erste Qualität, per Ctr. 25 Thir. 4 Sgr. 3 Pfg. —
44 fl. — fr., fette Ochjen, zweite Qualität, per Ctr. 24 Thir. — Sgr.
— Pfg. — 42 fl. — fr. Fette Schweine per Pfd. 6 Sgr. — Pfg. — 21 fr.
Fette Dämmel per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr. Rälber per Pfd. 6 Sgr.
3 Pfg. — 22 fr.

Rartoffeln per 100 Bfd. 1 Aftr. 7 Sgr. 9 Pfg. = 2 fl. 12 fr., nene Kartoffeln per 100 Bfd. 1 Aftr. 7 Sgr. 9 Pfg. = 2 fl. 12 fr., nene Kartoffeln per Bfd. 4 Sgr. 7 Bfg. = 16 fr., Butter per Bfd. 11 Sgr. 9 Pfg. = 41 fr., Gier per 25 Stiat 13 Sgr. 9 Pfg. = 48 fr., handtafe per 100 Stiad 2 Aftr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 4 fl. 20 fr., Kavnittäje per 100 Stiad 1 Aftr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Junebeln per Centner 5 Aftr. 11 Sgr. 5 Pfg. = 10 fl. - fr., Blumentohl per Stiad 8 Sgr. 7 Pfg. = 30 fr., Ropffalat per Stiad 3 Pfg. = 1 fr., Gurten per Stiad 2 Sgr. 7 Pfg. = 9 fr., grüne Bohnen per 100 Stiad - Aftr. 20 Sgr. - Vfg. = 1 fl. 10 fr., Spargeln per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., nene Erbsen per Schoppen 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Wirsing per Stiad 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Roblitabi (obererdig) per Stiad - Sgr. 7 Pfg. = 2 fr., Weistent per Schoppen 4 Sgr. 7 Pfg. = 14 fr., kirichen per Pfd. 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Roblitabi (obererdig) per Stiad - Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., cine Gans 1 Ihlie 27 Sgr. 2 Pfg. = 3 fl. 20 fr., eine Ente 24 Sgr. - Pfg. = 1 fl. 24 fr., ein Dahn 20 Sgr. - Pfg. = 1 fl. 10 fr., ein puhn 18 Sgr. - Pfg. = 1 fl. 3 fr., eine Taube 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Mal per Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. = 40 fr., Decht per Pfd. 8 Sgr. 7 Pfg. = 30 fr., Badfilche per Pfd. 8 Sgr. 7 Pfg. = 30 fr., Badfilche per Pfd. 8 Sgr. 7 Pfg. = 30 fr., Badfilche per Pfd. 8 Sgr. - Pfg. = 7 fr.

2 Sgr. — Pfg. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Semijatforod (halb Roggene, halb Beigenmehl) per Bfb. 2 Sgr. 3 Rfg.

Skr., Schwarzbrod (Langbrod) 4 Rfb. 6 Sgr. 3 Rfg. = 22 fr., Schwarzbrod (Runbbrod) 4 Rfb. 6 Sgr. 3 Rfg. = 22 fr., Schwarzbrod (Runbbrod) 4 Rfb. 6 Sgr. 3 Rfg. = 21 fr., Weißbrod, a) ein Wafferweck 40 Gramm 3 Rfg. = 1 fr., b) ein Milchbrod 30 Gramm 3 Rfg. = 1 fr.

Weizenmehl: Vorläuß 1. Qual. per Hoctoliter ober 140 Rfb. 12 Thfr.

20 Sgr. = 22 fl. 10 fr., im Detail 13 Thfr. 10 Sgr. — Pfg. = 23 fl. 20 fr., Borläuß 2. Qual. per Hoctoliter ober 140 Rfb. 12 Thfr.

— Sgr. — Pfg. = 21 fl. — fr., im Detail 12 Thfr. 20 Sgr. — Rfg. = 22 fl. 10 fr., im Detail 12 Thfr. 20 Sgr. — Rfg. = 22 fl. 10 fr., im Detail 12 Thfr. 20 Sgr. — Rfg. = 22 fl. 10 fr., gewöhnliches Weizenmehl per Hoctoliter ober 140 Rfb. 10 Thfr.

20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Thfr. — Sgr. — Rfg. = 19 fl. 15 fr., Roggenmehl per Hoctoliter ober 140 Rfb. 10 Thfr.

20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Thfr. — Sgr. — Rfg. = 19 fl. 15 fr., Roggenmehl per Hoctoliter ober 140 Rfb. 7 Thfr. 10 Sgr. = 12 fl. 50 fr., im Detail 7 Thfr. 20 Sgr. = 13 fl. 25 fr.

V. Fleiß h.

Dahjenfeisch per Rfb. 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr., Ruh- ober Rinbfleiß Sgr. 3 Rfg. = 22 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr., Salbfleiß 6 Sgr. 3 Rfg. = 32 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 28 fr., Siefinken 9 Sgr. 2 Rfg. = 32 fr., Schweinefleiß 8 Sgr. — Rfg. = 28 fr., Schweinefleiß 8 Sgr. — Rfg. = 28 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr., Rierenfett 5 Sgr. 9 Rfg. = 20 fr., Schweinefleiß 8 Sgr. — Rfg. = 28 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 16 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 26 fr., Fleißwurft 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 26 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 16 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 16 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 26 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Begr. 2 Rfg. = 26 fr., Schweinefleiß 6 Sgr. 10 Rfg. = 24 fr.

Beg

Das Accife:Amt. Behrung.

Evangelische Kirche.

Frühgottesdienst 81/4 Uhr: Her Brediger Ziemenborff. H. p. Trin. Frühgottesdienst 81/4 Uhr: Her Brediger Ziemenborff. Hatptgottesdienst 10 Uhr: Her Conf.-Rath Lohmann. Rachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Her Prediger Wortmann. Betstunde in der neuen Schule 83/4 Uhr: herr Conf.-Rath Ohly. Die Casualhandlungen in nächster Woche vereichtet Herr Pred. Ziemendorff. Mittwoch den 25. Juni Abends 6 Uhr: Missionsstunde in der engl. Kirche

Bormittags: Heil. Wessen sind 5½, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; seierliches Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Vachmittags 2 Uhr ist Besper. Täglich sind ht. Ressen.

Täglich find hl. Messen 5-/2, 6-/2 und 9 Uhr. Dienstags, Mittwochs und Freitags 6-/2 Uhr sind Schulmessen. Samstag Rachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelijch-lutherischer Gottesdienst, Abelhaidstraße 12 Am 2. Sonntage nach Trinitatis Bormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesbienst. Pfarrer Hein.

Ruffischer Gottesdienst.
Sauftag Abends um 7 Uhr und Sonntag Bormittags um 101/2 Uhr

Main: 20. Juni. (Fruchtmarkt.) Der Markt war wenig befahr und war Weizen etwas billiger, Korn und Gerste unverändert. Zu notin ist: 200 Ph. Beizen 17 st. 20 tr. dis 17 st. 40 fr., 200 Ph. Korn 11 50 fr. dis 12 st. 15 fr., 200 Ph. Gerste 12 st. 30 fr. dis 13 st. 3 Großhandel wurde Weizen sest dis 3u 18 st. verkauft, franz. Korn in gerin Waare 11 st. 30 fr. dis 11 st. 45 fr. Küböl 21 st. 30 fr. Braunting 32 ft. 30 fr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 19, Suni. 2 de	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Täglicht
	Worgens.	Nachm.	Abends.	Mittel
Barometer*) (Bar. Linien) Thermometer (Reaumur) Dunftspanniung (Par. Lin.) Refative Feuchtigkeit (Proc.) Windrichtung u. Windstarke Allgemeine himmelsansicht Regenmenge pro []' in par. Ch.* *) Die Barometerangaben	834,37 13,4 5,77 92,4 N.B. jawaa, bededt. Rd. Regen	834,90 16,0 6,77 83,3 B. jchwach. bebedt. Regen.	835,30 13,2 5,52 89,8 W. [hwach. heiter.	334,85 14,20 6,02 90,16

m

mpt IID

relot

614

al

230

(Dierbei 1 Beilage.)

Tages: Ralender.

Die Volksbibliothek des Wiesbadener Iweigvereins der Gefellschaft für breitung von Volksbildung is geöffnet Samstag Nachmittags von 8 7 Uhr und Sonntag Bormittags von 11½ bis 12½ Uhr auf Bureau des Centralvorstandes des Gewerbevereins, kl. Schwalbacherir, Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morbis Witternacht.

Musik am Aochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr. Bade-Anstalt Guduck (jeht Chr. Hölset) im Nerothal ist täglich von Mor 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet. Kaltwasser-Heil-Austalt Nerothal. Täglich Schwimme, Kiefetnadels und

hotel Weins, Bahnhofftraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Ab-7 Uhr Süßwasser: und Mineralwasser: Bäber. Sexuale Samitag den 21. Juni. Allgemeine israelitische Alliant, Bormittags 10½ Uhr: Bersammlung dem Saale der Restauration Bagner. Wochen-Beichnensche. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schule in Michalenage.

dem Dichelsberge

Weiblide Fortbildungsfchule nachmittags 3 Uhr in ber II. Elementaria

Weibliche Fortbildungsschule Nachmittags 3 Uhr in der II. Elementarschingunmer Ro. 10.
Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert (Negimentsmußubends 8½ Uhr: Erste Réunion dansante.
Hassulfcher Verein für Naturkunde. Nachmittags 4½ Uhr: General-Befanmlung im Museums-Sedände.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kürturnen.
Varschuhverein zu Wiesbaden. Abends 8½ Uhr: General-Bersammlung Saalban Schirmer.
Kroße Kahrsprike No. 2. Abends 8½ Uhr: Zusammenkunst der Maschaft im "Anker", Neugasse.
Kaufmännischer Verein. Abends 8½ Uhr: Wochen-Bersammlung.
Morgen Sountag den 22. Juni.
Gewerbliche Vereinschule. Bormittags 7 Uhr: Unterricht in der Saufbauischer Verein sir Naturkunde. Mittags von 11½—1 Uhr: Kunkfell.

Maffauischer Verein für Haturkunde. Mittags von 111/2-1 Uhr: Ausste ber neuerworbenen Gegenstände in ben Raumen bes Raturhiftori Museums.

Loge Plato pur best. Cinigkeit. Mittags 121/2 Uhr: Feier bes Johannisse Tafel 3 Uhr.

Lafel 3 the. Curn-Verein. Rachmittags 2 Uhr: Abmarsch von ber Dotheimerstraße (C ber Raserne) aus nach Dotheim. (Einweihung des Turnplates daselb Ichnigen-Verein. Rachmittags 3 Uhr: Haupt-Aitter-Schießen in der Schieße Bürger-Schilben-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Uebungs-Schießen. Aurhaus zu Wiesbaden. Rachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr: Com (Curtapelle).

23erstorbene in Wiesbaden. Am 17. Juni, ein S. bes Gärtners Wilhelm Beder bahier. — 20. Jani, Friedrich Franz, S. des Schreiners Franz Edftein bahier, 3 Dt. 12 T.

DO DELLE SELECT TO TORRESTED TO THE CO. T. O. T. D. L. D. C. T. D.	And Statement author
Frankfurt, 19. 3	
Geld-Courfe.	Wechfel-Courfe.
Breug. Fried. b'or 9 fl. 561/2-571/2 fr.	Amfterdam 975/8 1/2 b.
Biftolen (boppelt) 9 , 37 -39 ,	Berlin 1047/8 3.
Sou. 10 fl. Stude 9 , 52 -54 ,	Cöln 1047/8 3.
Dufaten 5 . 30 -82 .	Hamburg 1051/8 B.
20 Fres Stude . 9 , 181/2-191/2 .	Leipzig 105 B.
Covereigns 11 , 44 -46	London 117*/4 3.
Imperiales 9 . 37 -39	Baris 923/8 b.
5 Krcs. Thaler	Wien 1033/8 B. 1/8 G.
Dollars in Gold . 2 . 24 -25	Disconto 6 %.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt No. 143 vom 21. Juni 1873.

# Gebrüder Süss,

55 Langgasse,

M Badhaus zum "Schwarzen Bock", im Badhaus zum "Goldenen Brunnen",

Mupfehlen die größte Auswahl fertiger Drell-Anzüge, Lüstre-, Mohair
M Cachemire-Röcke zu den billigsten Preisen.

447

# Aroßes Spielwaaren-Magazin.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine reiche Auswahl Spiele für das Freie,

Johann Engel & Sohn, große Burgstraße 12 & 2 a.

# Jean Martin,

Langgasse, Ede der Schützenhofstraße.

Magazin

7633

eleganter Herren- und Knaben-Anzüge.

# P. A. Tacchi's Nachfolger,

alte Colonnade, Pavillon gegenüber dem Theater.

# Crystall- und Glaswaaren,

Bedarfs. und Lurus-Gegenständen vom gewöhnlichen bis zum feinsten Genre,

Gas- und Kerzen-Beleuchtungs-Artikel

in Ernstall, Bronce, Zink 2c., mit und ohne Ernstall-Garnitur. Prompte und fürsorgliche Bedienung, sowie billigste Preise.

7811

Heinrich Martin, Mekgergasse 18, Mekgergasse 18. Lager 6610 fertiger Herren- und in befannter, foliber Arbeit und ju ben billigften Breifen. 30 tr., Kinder-Sonnenschirme 81/2 Sgr., 13/4 fl., Damen-Promenadeschirme 1 Thir., mit Futter, 21's fL, dieselben mit Bolants 15/12 Thir., seidene En-tout-cas 21/2 11., 5/12 Thir., (jchwarz und griin) 11/2 fl., Wollen - Atlas - En-tout-cas seidene En-tout-cas 41/8 11. 2713 Thir., 5 fl., Diefelben mit Rette 25 6 Thir., Herren-Sonnenschirme, 1 2 ft. größte Sorte, 21 in chamois Köper mit achten Naturstoden, seidene Promenade-Schirme 2 Thir. 31/2 fl. mit feibenem Futter, an und höher. Sammtliche Schirme find auf's Solibefte gearbeitet und moge man fich die außergewöhnliche Billigfeit nur in dem großen Umfat erflären. Deutsche Schirm-Manufactur-Riederlage, 14 Langgasse 14. Helene & Marie Knefeli, friseurinnen. Wellritzstrasse No. 9, empfehlen fich bei borfommenden Gelegenheiten, als: Sochzeiten, Ballen 2c., in allen Arten Frifuren. Much werben bafelbft alle Arten Böpfe bon ausgetammten Saaren berfertigt. Amerifanische Glanz-Wascherei und Appretiranstalt bon A. Harf. Kirchgasse 11. Kragen und Manschetten für herren und Damen werden mit schönstem Glanz und Appret ohne Beränderung der Façon, wie neu aus ber Fabrit, per Stud ju 2 fr. wieber hergeftellt. 6335 7217 Alle Arten Serren-Garderoben werden in eleganter Ausstattung zu reellen und bisligen Preisen nach Maß angesertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt. F. Kuoop, Faulbrunnenstraße 1, Hinterhaus, 2. Stod. Ellenbogengaffe Ellenbogengaffe empfiehtt zu herabgesetten 7872 Seizer, Schuhmacher. an and a

bon Serren- und Damen = Rleibern , Betten , Möbeln,

Unfauf bon Glafden Reugaffe la, Borgellanladen. 6617

S. Sulzberger, Kirchhofsgaffe 6.

Bajche, Roffern und Reisetafchen.

Nouveautes

DDE TO in Krausen, weißen und farbigen Garnituren, Regligshauben mit und ohne Band, Serviteurs, sowie alle Arten Weißwaarn empfiehlt billigst
Louise Reisiegel, Louise Beisiegel,

borm. C. Schmidt-Diefenbach,

Ausverfauf. Meggergaffe 30. Metgergaffe 30.

Um ganglich zu raumen, verlaufen wir noch fannntliche qu Lager habende Schuhe und Stiefeln zu bedeutend herabgefetten Breim Heinrich Berges Erben.

Den Empfang einer größeren Genbung bon achten, schwarzen

ollespitzen

ju äußerst billigen Preisen beehre mich ergebenft anzuzeigen.

Carl Schulze,

7630

7640

Neugasse 11.

Unferzeichneter empfiehlt feine fertigen Souhwaaren in el ganter und solider Arbeit; besonders mache ich auf eine große Auswo in Schuhen und Bantoffeln für Herren, Damen und Kinder au-mertfam. C. Thon, 7963 Bum rothen Stiefel", Ellenbogengaffe 11,

Große Burgitraße große Burgftrafe

Strobbüte werden gewaschen, gefärbt und neu faconnirt und auf Wunsch garnirt; auch werden daselbst Näh-maschinenarbeiten angenommen und billigst ausgeführt. 7757

Möbel - Berkans Parterre:

Einige sehr schöne Plüsch= und Lasting-Garnituren, sowie einzelne Sopha's, Rohr= und Strohstühle, ovale und Auszichtische, Küchenschränke und Tische, Spiegel, Wasch - Kommoden, Nachttische, Kleiderschränke, Spiegel= und Silberschränke, Bücherschränke, Schreibeite sehr feine sowie einkache Rommoden, Schreibtifde, febr feine, fowie einfache

bon Aleidern, Dobeln u. f. w. Michelsberg 7. 6538 Unterzeichneter empfiehlt sich im An: und Berkauf von Hallern, Gitern und Bauplägen; auch tann bei demfelben em größeres Capital gegen erfie Sppotheke oder zum Antauf eines Raufichillings nachgewiesen werben.

H. Löwenherz, Reroftraße 16. Lumpen, Anoden, Papier u. f. w. werden zu ben höchsten Preifen angetauft Caalgaffe No. 4. 6620

Herrichaftliche Besitzungen, icone Billen, Privat-und Geschäftshäuser, Landguter, Bergwerke 1c. zu berlaufen burch ben Agenten Jos. Jmand. 394

Leçons de grammaire et de conversation française par un professeur de l'Université diplomé à la Sorbonne. Renseignements au bureau du journal.

In 2

Raff

ar e

Feir Sect Rüb Petr

Mile

Auffi Amn

bes h

wiede 764

Doch

79

fri fer

w

72

Metzgergasse 9, 0 8 1 11 0 71

m gros Colonialucuaren en détail.

Kaffee's von 38 tr. bis zu 50 fr. (ächt brauner Java). zur einen grünen Java-Kaffee, reiner Geschmad und fräftig, ohne künftliche Färbung, halte noch den Breis von 42 fr., äußerste Notirung bei 5 Pfo. Abnahme 41 fr., bei Original-Ballen 40 tr.

la Melis per Pfund 19 fr., im Brod 5 Ggr.

keinstes Salatöl pr. Maas = 4 Schoppen 1 fl. 18 fr.
zecunda pr. Maas = 4 Schoppen 1 fl. 10 fr.
Nüböl und raffinirtes nach Conjunctur billigst.

Betroleum per Maas 22 fr. Dehl und italienische Teigwaaren, diverse Qualitaten und Breife.

Alle Colonials und Delikateffenwaaren notire zu fehr billig gestellten Breisen und tritt bei Mehrabnahme entsprechende Preisermäßigung ein.

Bridge Scientiffches Bier,

bes homoopathischen Gesundheitstaffee's, fabricirt unter Aufficht des Herrn Dr. Arth. Ente, Sanitatsrath in Cothen.

# Nene schönste Häringe

wieder eingetroffen bei

h

5

16

b

ein

b

A. Schirmer, Martt 10.

Dochftätte 30,

L. Winckler,

Dochfiatte 30.

Egbutter, täglich frifche Zufuhr erfter Qualität.

Eier in schönster Waare und größter Auswahl. Milch, süße und jaure, täglich frijch. Sämmtliche Arfikel verkaufe stets unter dem Marklpreis. 6072

Ede ber Mühl- u. Goldgaffe, J. Gottschalk, Mühl- u. Goldgaffe, empfiehlt im Bangen wie auch im Ausschnitt:

Frisch abgekochten Schinken,

Fste. Gothaer Blasenschinken (roh), Cervelatwurst und Knackwürstehen. 8130

# Schweineschmalz

empfiehlt billigft 7992

Robert Schaefer,

Martiffrage 26.

## Delicatessen-Handlung bon Justus Assmann,

Bebergaffe 38, vis-à-vis ber Saalgaffe,

empfiehlt täglich frisch im Ausschnitt: Diverse Braten, Zungen; frisch und geräuchert, Schinken, roh und gelocht, Gothaer Würsie, ferner Käse, Caviar, marinirte Fische, Conserven, eingemachtes Obst und diverse Fruchtsäte, Thee's, sowie alle in's Fach einschlagende Artitel. Große Ausmahl in Liqueuren, Beiß-, Roth- und Gud-

weinen, Bieren.
Sibt guten Mittagstisch in und außer dem Hause, übernimmt ganze Diners und Soupers, sowie alle kalte Platten.

Badfteine en détail zu bertaufen bei

W. Gail, Dokbeimerftrake 29a. 7244

# Das Cigarren-Lager

## immensoht. Ellenbogengaffe 15,

empfiehlt sehr preiswürdige 1½, 2 und 3 fr.: Cigarren in gut abgelagerter Waare. 6613

in allen Sorten

von J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. ju ben Preifen bes Saufes in Frantfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant, 378 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Bayr. Rahm-Käse Ia

. Schirmer, Martt 10. 7645 empfiehlt Rorfstopfen in allen Gorten und Qualitäten, Flaschenlacke Ia in allen Farben,

Schwefelspahn in allen Qualitäten Hch. Biebricher, bet

4902 8 Tannusstraße 8.

## ringe. marinifi (maifang), neue Maties Saringe

J. C. Keiper, Midelsberg 6. 7490 empfiehlt !

## oruand-cement.

prima Qualitat, bom haufe Jadfon & Co. in Liverpool, wird von meinem Lager, Dotheimerftrage, in fleinen und größeren Parthien billigft abgegeben.

F. W. Frommknecht. 8051

# Vortland-Cement u.

Aug. Havemann, Rheinstraße 32. Gehr iconen, frifch gebrannten Java : Raffee bon borguglichstem Geschmad per Kjund 56 fr. und 1 fl. empfiehlt 8034 August Kadesch, Morisstraße 12.

## Viabilitate empfiehlt Will IIII IIII

J. Assmann, Delitateffen-Bandlung, Webergaffe 38.

Zu verkaufen

zwei Gummibanme (Brachteremplare), 12' und 14' hoch, vier Paar branne Nips: gardinen mit Gallerien und Bubehör. große Burgstraße 1.

Mauergasse 17 bei Frau Wartini sind zu verkaufen: Zwei Raunitze, eine große Parthie Bettlücher, Tischtlicher, Handlücher, Servietten, sowie Herren- und Frauentseider, Hemden aller Art und mehrere weiße Röcke.

3mei zweithurige Rleiderfchrante billig zu verlaufen Friedrich-frage 30.

Rl. Webergaffe 5 ift ewiger Rlee zu berfaufen

6297

## Saalbau Nerothal. Morgen Sonntag, Nachmittags 412 Uhr: wozu ergebenst einladet **Sochachtungsvoll** Chr. Hebinger. 491 Dolzheimerstrasse 9. Morgen Sonntag den 22. Juni, Nachmittags von 41/2 Uhr an: 6523 Tanz-Belustigung. Filr gute Bedienung ift bestens Sorge getragen. Morgen und jeben folgenden Sonntag findet Flügelmufit mit Begleitung fatt, wozu höflichst einlabet 472 J. Klarmann. Mestauration 2 Goldgaffe 2. Morgen Sonntag: CONCERT. Anfang 4 Uhr. 6636 Felsenkeller, Taunusitraße Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an

CONCERT

6637

Th. Spranger.

## .. Odloenen Metzgergasse.

Morgen Conntag:

Concert à la Strauss,

ausgefügrt bon bem beliebten Sextett. Anfang 4 Uhr.

6638

Wm. Schüssler.

# Badhaus zum "Goldenen Koss"

Morgen Conntag: CONCERT. Entrée frei. Glas Bier 5 fr. Anfang 4 Uhr. 6091

Heinrich Göbel. Neroftrafie No. 24.

Morgen Sonntag bon 4 Uhr an: Zangfrangchen. 5962 H. Schäfer.

Dotzheim. Im Gafthaus zum "Lowen" morgen mit Regleitung. Ausgezeichnetes Bier und Wein. 3060

Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 14 u. 20 tr., Abendessen zu 12 tr., falte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rothwein empsiehlt J. Hans, fl. Schwalbacherstraße 3. 6639

Gine 2Bafchbutte ju bertaufen Bleichstraße 1.

Täglich: Römisch-irische Bäder Die

Nachmittags von 1 bis 4 Uhr für Damen. Russische Dampf-, warme und kalte Bäder in allen Arten zu jeber Zeit

# Wisenbahn-

Eröffnung der Gartenwirthschaf Münchener Löwenbräu.

Frankfurter Exportbier.

F. Schaefer, vormals Duenfing.

# 

Wilhelmftrage 9.

Frische Sendung Banerisches Bier, Strafburger Bock-Ale, and mad

grosser schattiger Garten,

Table d'hôte um 1 Uhr, per Convert 1 ff. 10 fr. Restauration zu jeder Tageszeit. 811

## uckern

Borgitgliches Lagerbier ber Rheinischen Brauerei Maing per Glas 4 fr. Berichiedene talte u. warme Speifen, gut und ichmachaft gubereitet, bei billigen Preisen. Neu um freundlich renovirte Gartenlocalitäten.

Bans nit regent). Wilh. Menche. 690 (NB. Freundlichst ladet ein

rthschalts-Empfehlung.

3ch empfehle einen guten Mittagstifch von 16 fr. an und höber talte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, ein ausgezeichnetes Glas Lagerbier, weiße und rothe Weine, sowie guten Aepfelwen und jeden Tag frifd gebadene Gifche.

Wilhelm Renter, bermals Solzel, 7452 Schwalbacherstraße 41.

Mein fehr geräumig und ichon hergerichtetes Gartenlocal mit großen, fühlen Lauben und anftogendem Saal mit prachtvolle Aussicht empfehle ich dem geehrten Bublifum bei guter u billiger Bedienung bestens. Wehnert. 73 Wehnert. 731

311 Ma Niederwalluf.

Sonntag den 22. und Montag den 23. Juni große Tang-Unterhaltung im gafthaus jum gartenfeld,

NB. Für gute Rüche und reingehaltene Weine if beftens geforgt.

Ein Landhaus mittlerer Große, in der Rabe und Anlagen, fieht zu verfaufen. Rab. Expedition.

es wird eine gangbare Bierwirthichaft ober ein dazu paffendes Local zu taufen ober zu miethen gesucht. Offerten unter A. Z. beliebe man bei der Expedition d. Bi. abzugeben. 7601

Ber nd b et G es 21

23

mB

uf @

ben

ir be atter Wi

277 las Die Ber

Rachn Räun Dame 1)

2) 3) 4)

LO

Fei M Deute

Meijo 8050 (3)

lonun Sam

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Gingetragene Genoffenichaft.

Op Die Mitglieder bes Bereins laden wir hiermit gu einer mberordentlichen Generalversammlung

ben Saalban Shirmer bahier ein.

Tagesordnung: Genehmigung des Ankaufs der an der Ede der Friedrichstraße nd des Schillerplates dahier belegenen Hofraithe der Wittwe und ne Erben des Anton Scholz und Beschlußfassung über die Anträge us Ausschusses bezüglich des daselbst zu erbauenden Geschäftslocales ir den Berein auf Grund des zufolge Beschlusses der Generalversmulung vom 30. Mai I. J. vom Ausschuß und Borsland zu ersattenden Berichtes.

Wiesbaben, ben 18. Juni 1873.

ı,

90

10.

Boridugverein zu Biesbaden. Eingetragene Genoffenicaft.

Roth. Brück.

Die diesjährige Generalversammlung des Naffauischen Bereins für Naturtunde sindet Samstag den 21. Juni Rachmittags 41/9 Uhr, die Ausstellung der neu erworbenen Gegen-fände Sonntag den 22. Juni Mittags von 111/2—1 Uhr in den Käumen des naturhistorischen Museums statt. Nichtmitglieder, auch Damen, tonnen gur Ausstellung eingeführt werden.

Tagesordnung der general-Verfammlung:

Sahresbericht bes Dufeumsinfpectors und Bereinsfecretars Brofeffor Dr. Ririch baum;

2) Jahresberichte ber Sectionsborfteher; 3) Wahl des Borflands; 4) naturwiffenschaftliche Bortrage:

a) Berr Brofeffor Dr. Reubauer: "lleber bie Grenge der Atmosphäre";

b) herr Landesgeologe Dr. Roch: "Bilge aus bem Leben

ber Spinnen".

Der Vorstand.

Loge Plato zur best. Einigkeit,

Wiesbaden.

Sonntag den 22. Juni I. J. Mittags 121/2 Uhr: Feier des Johannis-Festes. Tafel 3 Uhr. Näheres im Logen-Lotale, Friedrichstraße 21.

Deflügelzucht-Verein. 502 beute Abend 81/2 Uhr: Zusammentunft im Bereinslofale.

SESSERIE CHO

Frankfurterftraße.

NB. Auch wird das Bier in Flaschen frei ins haus geliefert. 7755

Reffer und Gabeln, zu dem Fabritpreise bei 8050 M. Rossi, Meggergaffe 2.

Gebrüder Salz aus Schwalbach

lommen fortwährend 3 Mal wöchentlich, Montags, Mittwochs und Samftags, nach Wiesbaden und nehmen Bestellungen jeder Art intgegen, sowie auch Herr Gastwirth Beit, Michelsberg No. 28 dabier.

86,000 gutgebrannte Baditeine ju berfaufen. Ray. Exp. 8054

# III. grosse Geflügel-Ausstellung

Reitbagn des Königl. Schlosses dahier,

geöffnet bom 11. bis incl. ben 15. Juli c. Der Borftand

des Wiesbadener Geflügelzucht-Bereins.

Große Fahrsprite No. 2.

Die Mannschaft wird ersucht, sich Samftag Abend 1/29 Uhr im "Anter" (Neugasse) wegen einer wichtigen Besprechung einzufinden. 8063

rnverein zu

Nächsten Sonntag ben 22. Juni findet gelegentlich ber Ein-weihung eines neuen Turnplates ein Ball im "Gasthans jur Krone" statt, wozu ergebenst einsadet

Der Borftand.

Menning Anzeige annie of the

hiermit erlaube ich mir die Gröffnung meines neuen

Tannusftrage 47,

ergebenft anzuzeigen

red stable rec

Indem ich höflichst bitte, bei vorkommendem Bedarf mich mit geschätzlen Aufträgen beehren zu wollen, versichere ich die feinste Ausführung derselben bei prompter und reeller Bedienung.

Hochachtungsvoll Ergebenfter

intellepting donner Georg Schipper, Photograph.

8042

486

Durch Gelegenheitstauf einer Parthie neuer, folider, gang goldener Herren- und Damen-Remontoir-Uhren in 18faratigem Golb bin ich im Stande, biefelben unter Ga-rantie gu 70 fl. refp. 55 fl. zu verlaufen.

Adolph Schellenberg, Gold- und Silberarbeiter.

Hôtel Ruppel, Safnergaffe 5.

Suten Mittagstisch von 12 Uhr an zu 30 fr., um 1 Uhr 42 fr. per Couvert. Restauration nach der Karte zu jeder Zeit; auch wird Mittagsessen außer dem Hause gegeben. 7726

A SPACEDIAL MAD.

Dem geehrten Bublitum biene jur Rachricht, bag obengenannter Thurm, welcher die schönste Aussicht ber Stadt und Umgegend von Wiesbaden barbietet, täglich geöffnet wirb. Anch werden baselbst Erfrifdungen verabreicht.

Meine sich noch bis jest auf Lager befindlichen Bremer Gigarren verfaufe ich in Ristiden zum Fabrispreis; dieselbe sind sehr abgelagert und sehr fein von Geschmad.

August Kadesch, Morisfitage 12. 8034

# Schuhwaaren.

Mühlgaffe 11, Fr. Lamberti, Mühlgaffe 11, empfiehlt alle Arten selbstversertigter Schuhe und Stiefeln, solide Arbeit, zu ben möglichst billigsten Preisen. 5673

# 5 Whe helsberg

Arbeits: und Drellhosen und Rode, weiße hemden, Arbeits-Hemben und -Kittel, Stiefeln und Schuhe zu den billigften Breisen bei A. Görlach. 7329 billigsten Breifen bei

Meine noch fammtlichen vorräthigen garnirten und ungar-nirten Sute verlaufe bon beute unter ben Gelbstloftenpreife, eben o Blumen und Federn. 6719 Marttplat 8, 1 Treppe boch.

Spitzen-Handlung,

alle Colonnade 33, Canagasse 30, empfiehlt fein reich affortittes Lager in achten wollenen und feidenen Guipure- und Chantilly-Spigen, femie eine reiche Auswahl in arrangirten Fantasie-Gegenständen, Krausen in Tüll und Mull 2c. 6371

### A III und Verkau

von neuen und getragenen Kleidern jeder Art, Schuh-waaren 2c. 2c. bei A. Görlach, Michelsberg 5. 7830

# taufen gezucht

ein gut gebautes, mittelgroßes Haus mit etwas Garten, in der Rahe ber Anjeboch nicht zu weit von der Stadt, 3um Alleinbewohnen für eine fleine Familie geeignet. Uebernahme nächsten Herbst oder Winter, giinstige Zahlungsbedingungen. Frankirte Offerten unter No. 7900 besorgt die Exped. d. Bl. 7900

# Bachteinmeiler zu vertaufen.

Gin febr gut gebrannter Badfteinmeiler, 99,000 Stud, ift gu berfaufen. Raberes Erpedition.

n= und Berfauf von Rleidern, Dlöbel, Bettzeug bei Ferdinand Müller, Sochftätte 29.

In dem Berbindungsgäßchen zwischen dem Mauritiusplate und der Reugasse werden Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Bapier, Bücher, alte Metalle u. j. w. zu ten höchsten Breisen angefaust. Sämmiliche Gegenstände werden auf Berlangen

Der Rice von 4 Morgen zu verlaufen Friedrichstraße 30 bei W. 681urn. 6306

Ein erfahrener Raufmann wiinscht sich einem lucrativen Geschäfte mit einem Capital von 8-10,000 Thir., am liebsten in Wiesbaden, zu betheiligen. Franco-Offerten unter Chiffer L. R. beforgt die Expedition d. Bl.

Sainergaffe 3 werden gebrauchte Mobel und Rleider gu ben bochften Breifen angefauft.

Majdinen=Nahereien werden billig bef. Beisberaftr. 10. 8075

Bon ben fo beliebten Schweizer Zübern, Butten, Gimern Badewannen und Brenten habe eine neue Sendung erheten und bitte ein verehrliches Bublitum um geneigte Abnahm Billige Preise und schone Auswahl.

Adtungsvoll Karl Eichhorn, Hofforbmacher 28 Martiffrage 28.

D

nathe

allen

eripect

Die S

ehtraf

111.

s all b

Wil

640

Bib iit Pi mpfieh

tea

nräth

642 Um

*tiga* 

Beit

eid)lid 4322

Car

orräti

iomic

Gir

für 16

Eir Eir

Gu

ag b

7847

4 20

Ein

897

### 1 Mühlgaffe 1, Be Cha 1 Wählgaffel

Bermittlung bon Rauf und Bertauf bon Säufern, Grundstüden, Baupläten, Gr- und Bermiethung möblirter und unmöblirter Wohnungen 2c.

# Backteinmeiler zu verkaufen.

Um Schierfteinerweg ift ein gut gebrannter Badfteinmeil von 107,500 Ctud ju verfaufen. Rab. hellmunbftrage 25a Gg. Philipp Euler.

Langgaffe 21 ift eine Grube Wierdedung ju berlaufen. 8 Ein gespieltes Pianino fteht zu verlaufen. Rah. obere De gaffe 42, Bel-Ctage.

Beißzeugnähereien, Ausstattungen (Maschinenarbeit) : Reparaturen aller Urt werden in und außer dem Saufe angen men durch Frau Ernft, Graben, im Hauje bes Glafermei Miller, 2 Stiegen hoch.

Ablerstraße 15 ift ein halber Morgen Riee gu vertaufen. 8

in jeder Große liefert ju fehr billigen Breifen W. Gall in Wiesbaden.

Zwei schr schöne Bernhardiner-Hunde (Hund und Hin), achte Rasse, sind wegen baulichen Beränderungen sofort ab geben. Räheres Expedition.

Ein einstödiges Wohnhaus mit Schieferdach ift auf Abbn gu bertaufen. Nah. Röberftrage 19.

Gin gut gebautes Landhaus mittlerer Große mit 52 Rut Garten an der Mainzerstraße ift zu verlaufen. Nah. Exped. 45

Alle Sorten Flaichen werden angefauft. R. Reroftr. 19. Gine Bademanne und ein Edireibpult gu bertan Oranienftrage 2.

Gine Bettstelle mit Sprungrahme, Seegrasmatrage und & fowie Ranave's find zu verfaufen Morigftrage 20. Wasche zum Waichen u. Bügeln wird angen. Goldgaffe 3. 78

Eine gebrauchte, einschläfige Bettstelle ift zu vertau herrnmühlgafie 3 zwei Stiegen boch. 70

Ein großer Rüchenschrant und ein Rinderstühlde find billig zu berfaufen. Raberes Expedition.

## Packkisten.

gebrauchte, find in jeder Große billig ju haben fleine Con bacherftraße 4.

Gine Grube Wferde- und Ruhmift ift gu bertaufen. bei ber Expedition b. BI.

Gin neues Copha preiswürdig ju bertaufen. Rah. Delen ftrage 2a Parterre.

Auf meinem Bauplage in der Albrechtstraße find Zimme späne zu haben. K. Heilhecker, Tünchermeister. 78

Steine bei August Havemann, Rheinstraße 32. Rheinstraße 32.

Sargmagazin Friedrichstraße 39.

Ludwig Scheid, Merostraße 15, Echarpes & Schleifen Seide, Crêpe de Chines und Wolle, das Neueste, billigst bei F. Lehmann, liefert Mineral= und Guffwafferbader. Luftbetten, Luft= und Waffertiffen in allen Großen empfiehlt billigft Carl Daum Wime., Spiegelgaffe 6. 6633 Goldgaffe, Ede bes Grabens. Bafirmeffer und Scheeren 2c. werden gut geschliffen Schwalbacherstraße 87 im hinterhaus bei Muth. 6682 länzlicher Ausverkauf wegen Die Privat : Entbindungs : Auftalt von Marie Autsch ines noch großen Lagers in optischen, physikalischen und nathematischen Justrumenten, Lausenden von Brillen allen Rummern und Qualitäten, Lorgnetten, Operngläsern, befindet fich Rentengaffe 4 in Mains. octor in absentia eripectiven 2c. 2c. der Philosophie, Mebicin, Chemie und Zahnheiltunde wird mit Die Brillen werden bon mir genau nach ber noch borhandenen Discretion bermittelt. Abreffe : Medieus, Ronigsftrage 46, ehfraft gewiffenhaft angerathen. Jersey (England). (3282.)Heinrich Fett, Martifirage 36. 3mei gebildete Frauenzimmer munichen ein Annonce. Rind aus guter Familie in Roft und Pflege 111. 7514 zu nehmen. Näheres Expedition. gu ben besten Qualitäten stets in größter Auswahl vorrathig bei Eine reinliche Frau sucht Monatdienst. Nah. Römerberg 36. 7989 Es wird Jemand zum Wedtragen gesucht bei H. Jung, Bahn-Heinrich Martin, Detgergaffe 18. Filg: und Seidenhute werden icon und ichnell aufgearbeitet hofftraße 10a. Bestellungen berjelben werden bejorgt durch herrn J. P. Maurer, Metgergasse 33. Gine genbte Dedenstepperin gesucht Ablerftraße 25. 7949 Ein Madden fucht noch einige Tage im Ragen Beschäftigung. Raberes Schwalbacherftraße 37 im hinterhaus. 8071 640 Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und neue Testamente ii Pjalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen In ein hiefiges Sotel wird eine tlichtige Bajchfrau gefucht. Näheres Expedition. Ph. Gärtner, Adleritrage 40. 6641 Moritstraße 8 wird eine Frau zum Wecktragen gesucht. 8136 Eine Frau sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen mit der Ma-ichine in oder außer dem hause. Näheres Dotheimerstraße 20 im Geaichte Decimal-& Tafelwaagen wrrathig in der Majchinenfabrit bon Hinterhaus. Beübte Aleidermacherinnen finden Beschäftigung Neugasse 2a; auch können baselbst noch Lehrmädchen eintreten. 8010 C. Schmidt, Emjerstraße 29e. Um damit zu räumen, verfause ich sehr gut abgelagerte Gigarren noch zu 12 fl., 14 fl. und höher das Tausend. 1850 Moritz Schaefer, Webergasse 23. Stellen-Gefuche. Ein tüchtiges Spulmabden gegen hohen Sohn auf gleich gefucht 7239 Beste Qualität Glanzwichse, bem Schuhwert wegen beren Langgaffe 36. Gine gute Rodin, welche auch hausarbeit mit übernimmt, wird gefucht. Bu fprechen bon 9-11 Uhr Bormittags. Naberes in Ph. Vef, Metgergaffe 3. 7619 ber Expedition. Geruchlose Gin einfaches, williges Madchen für Rüchen- und hausarbeit gefucht. Naheres Webergaffe 18 links im Laben. lanal- & Wassersteinverschlüsse Es wird auf 1. Juli ein anftändiges, gewandtes Sausmadden mit guten Zeugniffen gesucht. Nah. Bierftadterftraße 4. 7943 orräthig in ber Maschinenfabrit von C. Schmidt, Emferfirage 29c. Durch die Ageniur bon Ch. Falker, Bilhelmfirage 17, find Gine Auslanderin fucht eine Bonne gu einem Rind. Maberes gu u verkaufen: erfragen im "Raffauer Sof". Reugaffe 18 wird ein brabes Dienftmadchen auf gleich gef. 8031 Mehrere Saufer in der Rheinftrage, 8115 in ber Bilhelmftrage, bitto 8104 Ein Kindermadden wird gesucht Bebergaffe 26. in der Taunusstraße, Mädden jeder Branche finden fortwährend Stellen, ebenso werben Mädden jeder Art mit guten Zeugnissen nachgewiesen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus.

Trengesittetes, braves Mädden wird sür Küchen- und Hausarbeit gesucht Bahnhosstraße 8a, 2 Treppen hoch.

Tyde Stellen sieden wird gesucht Mcrisstraße 36. in ber Glifabethenftraße, in bem Rerothal, bitto ditto in der Connenbergerftrage, bitto ditto an bem Sainerweg, Ditto in ber Mainzerstraße, dilto in ber Beisbergstraße, wie eine Auswahl Geschäftsbäuser in guten Lagen. Einen Lehrling sucht D. Deife, Schreiner, Kirchgasse 20. 3267 Gesucht zwei tüchtige Maschinenschlosser bei Eine Mühle in der Rabe bon Wiesbaden mit 10 Morgen Land 7024 it 16000 fl. Gr. Panthel, Friedrichftrage 35. Eine Wirthschaft mit hof und Garten in ber Rabe für 7000 ft. Eine schöne neue Wirthschaft im Abeingau fehr billig. 4861 Ein Lehrjunge gesucht von H. Jung, Spengler. 7996 Gesucht wird auf 1. Juli ein braver, durchaus zuverlässiger Diener gesetten Alters und evangelischer Confession, welcher im Serviren und aller Hausarbeit erfahren ist, sich auch gerne mit Gute, reine Sammelswolle, per Pfd. 1 fl. 15 fr., ift Freisg ben 20. und Samftag ben 21. Juni bon Bormittags 10 Uhr 30 haben bei

Thon zu "Rlofter Clarenthal".

Probezeit

Ein junger Rattenfänger (Mannchen) gejucht.

4 Bochen) vorbehalten. Näheres Expedition.

7847

etwas Gartenarbeit beschäftigt und bem es bei guter Führung um einen langeren Dienft in einem feinen Saufe gu thun ift. folde wollen fich melben, Die mit guten Zeugniffen verfeben

Näheres Expedition.

Nur

find.

Gin junger Menich wird als Sausburiche gesucht von D. Glafer, Taumusstraße 19. Ein Jungschmied wird gesucht. Nah. Erpedition. 7442 Tilchtige Schreinergesellen gegen hoben Lohn ges. Steing. 7. Gute Echreinergesellen gesucht Schwalbacherstraße 17. Ein Hausbursche gesucht Langgasse 20. Mauergasse 23 wird ein Schreinerlehrling gesucht. 7921 8074 Filt eine größere Toilettenseifenfabrit wird eine erfahrener gefetzter eifensieder gesucht, ber fowohl mit der Anfertigung von Laugen und weißen Kernfeifen, als auch mit der Toilettenmiethen. feifenfabrikation vollkommen vertraut ift und die Unfertigung berfelben selbstständig leiten kann. Bei gutem Gehalt wird auf ftrenge Solidität bermiethen. gesehen. Gefl. Offerten mit Angabe ber feitherigen Beschäftigung beliebe man sub Chiffre gu bermiethen. 1. 7417 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Frankfurt a Mt., zu richten. 455 Schneidergebulfen gesucht Faulbrunnenftrage 1. Ladirerlehrlinge tonnen eintreten bei jahrweife fleigendem Lohn miethen. Schwalbacherftrage 31. 7116 Ein frästiger Junge sam die Schlosserei erlernen bei F. Eisele Schlosser und Pumpenmacher, in Sonnenberg.

In einem hiesigen Kurz- und Manufacsurwaaren-Geich aft ist sür einen soliden jungen Mann mit den nöthigen Bortenntnissen eine Lehrlingsstelle bacant. Näheres Exped. 6503 Laden dafelbft. Schloffergefellen gesucht bon Lehrling sucht Mechanitus Schmidt, Emferfraße 23. 6242 Ein junger Mann mit ben nothigen Bortenntniffen wird als Lehrling in ein hiefiges Geschäft gesucht. Näh. Exped. Rüferlehrling gesucht von A. Dorn, Kirchgasse 20. Decorationsmaler gesucht Schwalbacherstraße 22. 728 7977 7979 Ein Glafergehülfe wird gesucht Schwalbacherfrage 23. 7965 miethen untere Bebergaffe 16. 7000 fl. find gegen doppelt gerichtliche Sicherheit sofort auszu-leihen. Rah. Exped. 7382 Gefucht jum 1. October im füblichen ober westlichen Stadttheile eine Wohnung von 7—9 Piecen, von benen einige im hinterbau sein können. Offerten unter M. S. O. beliebe man in der Expedition b. Bl. abzugeben. 7170 Expedition. Gesucht wird zum 1. October in der Mainzer-, Bictoria-, Bierfladter- oder Blumenstraße eine Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 6—7 Zimmern, Küche mit Zubehör und Gartenbenugung. Offerten mit Preisangabe bittet man unter G. 3 in der Exped. Webergaffe 52 ift Stallung ju vermiethen. Rirchgaffe 3. b. Bl. nieberzulegen. Gefucht zum 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern, Ruche und Zubehör in guter Lage von einer einzelnen Dame. Geft. Offerten helenenstraße 25, 1 Treppe hoch abzugeben. 7980 Helenenstraße 2. Gesucht von October an 3-4 Zimmer, Barterre ober 1. Offerten unter A. B. 2 werben in ber Expedition erbeten. Stock. Abolphsallee 15 Barterre ift ein Salon mit Cabinet und Beranda möblirt zu vermiethen.

Blumenfrage 5 (Billa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 5209
Selenenstraße 18a ift ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 4320
Delenenstraße 26 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7092 hellmundfrage 15 find im Borberhaus Barterre 2 Bimmer auf ben 1. Juli gu bermiethen.

Bellmundfirage 27a ift eine freundliche Manfarde-Bobm auf 1. Juli gu bermiethen. Rah. in ber Wohnung bafelbft. 7 Sirjhgraben la ein leeres Barterre-Zimmer zu vermiethen. 76 Dochstätte 28 ist eine Wohnung und eine Werkstätte mit iben gerechtigkeit auf 1. Juli zu vermiethen. Rapellenftraße find 2 bis 3 moblirte 3immer, auf Bu mit Ruche, ju bermiethen. Rah. Erpeb. Rirchgaffe 4 eine Stiege boch ift ein ich möblirtes Zimmer zu vermiethen.
2 anggaffe 2 find drei elegant möblirte Zimmer zu verm. 64
Michelsberg 3 im hinterhaus eine möbl. Dachtammer zu v miethen; auch ist daselbst eine Badewanne zu verfaufen. 65 Michelsberg 7 ein icon moblirtes Zimmer gu bermiethen. 64 Mühlgaffe 4 find zwei moblirte Zimmer fofort gu b Reroftraße 5 möblirte Bimmer per Monat 12 fl. gu berm. 6 Rheinstraße 13 ift die ichon moblirte zweite Etage, beffebe aus Sulon, 6 Zimmern, Ruche zc., gang ober getheilt fofort Schligenhofftrage 8 find zwei moblirte Bimmer mit Ball Somalbacherftraße 4 (Rabe ber Rheinstraße), erfte Gu find möblirte Bimmer gu bermiethen. Tannusftrage 43 ift die Bel-Ctage von fed schön möblirten Zimmern, Balton und Kild mit Pension sofort gang ober getheilt zu ve Untere Webergaffe 15 ift ber Laben mit Wohnung wer Rrantheit bes Geschäftsinhabers zu vermiethen. Raberes Sine Billa mit Garten in schöner und gesunder Lage, enthalte I Saal und 5 Zimmer nebst Zubehör, ist auf 1. October vermiethen oder auch zu berkaufen. Rah. Expedition. 71 Möblirte Zimmer zu bermiethen Röberstraße 36, Parterre. 777 In der Nähe der Bahnhöse sind große Souterrain- und Kelle Räumlichkeiten mit appartem Eingang, welche sich sehr gut einer Conditorei oder sonst einem geräuschlosen Seschäftsbetress auch für Magazin ober Lagerplatz eignen würden, mit ober ohn Bohnung zu vermiethen. Rah. Exped. 789 Zwei ichbn möblirte Zimmer sind an einen einzelnen herrn zu ve

45 fr Für

Raij

jadi

Lan

non

verehr

Run

Druc

wäh

Mat

251 auf

an bal

bie

2111

Beg

Min ichen fiber

und

wer

gem

um

So bon

Gin großes, möblirtes Zimmer in der Wilhelmstraße, mit Aussid auf die Euranlagen, auf gleich zu vermiethen. Näh. Exp. 611 Bom 1. Juli ab oder anch zum 1. October ist an ruhige Miethe eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarden zc. in de Wilhelmstraße, 3 Treppen hoch, zu vermiethen. Näheres in de

Gine Wertstätte mit Wohnung ift auf erften October gu bermiet 3mei geräumige Beinfeller gu bermiethen burch Friedr. Baber

## Pennon fur Anaben.

Anaben finden in meinem Haufe Aufnahme und erhalten nebei forgfamer Erziehung und leiblicher Pflege gewissenhafte Beau sichtigung der Schularbeiten und wenn es gewünscht wird, aus

Dr. Waas, Chunafiallebrer, Taunusstraße 21. 679 Gin Arbeiter findet Schlafftelle II. Schwalbacherftraße 4. Arbeiter finden Koft und Logis Helenenstraße 18a, 3. St. Borderh. 7659 Ein anständiger Arbeiter fann Koft und Logis erhalten Wellrit-ftraße 30, 2. Etage; daselbst ist ein moblirtes Zimmer zu ber

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg den hof-Buchbruderei in Abiesbaden.